

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	46291	
			DK5 DK5-GK	7226	7228
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Allermöhe-West	
Bearbeitung	EMU	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	37 32
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	12.09.2007	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	75883,4705	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 2.3 Röhrichte **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Der Biotop ist in seiner Ausdehnung und Zustand weitgehend erhalten geblieben.

Laut der Kartierung von 1999 war "Die Hohe" ursprünglich eine in die Dove-Elbe hinausragende Halbinsel mit großer Bedeutung für Wasservogel und Zugvogel. Im Zuge der Umgestaltung der Doven-Elbe in diesem Bereich, wurde diese Halbinsel zum Teil abgetragen, so daß die heute vorhandene Fläche nur der Rest der ehemaligen Halbinsel ist. Laut Kartierung von 1981 wurde dieser Rest in den 70er Jahren als Spülfläche genutzt und mit sandreichem Schlick aufgehöht. Daher befindet sich der gesamte Biotop auf erhöhtem Standortniveau. Die einzelnen, ehemaligen Teilspülflächen sind von Dämmen umgeben. Nach 1981 wurden auf der Fläche als Ausgleichsmaßnahme für den Bau der Ruderregattastrecke vier großflächige Teiche angelegt, die den größten Teil des Biotopes einnehmen. Damit dient das Gebiet in besonderem Maße dem Wasservogelschutz. Eine hohe Zahl an Entenvögeln, Gänsen und anderen nisten hier oder nutzten die Flächen als Rastplatz.

Von den vier Teichen weisen 2007 drei große freie Wasserflächen auf. Die Schwimmblattvegetation bilden kleinräumig Teichrosen, vereinzelt Froschbiß und Wasserlinsen. Nur vereinzelt tritt eine Unterwasservegetation aus Wasserpest oder Wasserfeder auf. Vereinzelt waren Grünalgenmatten auf den Teichen anzutreffen. Die westlichen beiden Teiche wiesen ausgedehnte, hochwüchsige Schilfbestände auf, die bereits Teilflächen der Teiche überwachsen haben. Diese Schilfbestände bedecken ein Fläche von über zwei Hektar und reichen nach Süden über die Grundkarte hinaus. Der gesamte Biotop ist gegenüber dem Umland abgezäunt und wird als Weidefläche extensiv genutzt. Dementsprechend sind die Dämme und höher gelegene Bereiche mit verschiedenen Wiesengräser bestanden. Die Grünlandbereiche sind sehr heterogen, im Osten teils in Binsenried übergehend, teils ruderal mit viel Acker-Kratzdistel, im Westen und auf den Dämmen ist der Grünlandcharakter ausgeprägter, hier teilweise auch als Intensivgrünland. Kleinflächig war Gehölzanflug im Grünland festzustellen.

Insbesondere der nordöstliche Teich wies stark zertretene Ufer mit z.T. dichten Binsenbeständen auf. Hier fehlt ein Röhricht weitgehend. Kleinräumig kommen auch Arten der Schlammufergesellschaften wie Zweizahn und Sumpfkresse vor sowie verschiedene andere Sumpfpflanzen wie Rohrkolben, Wasser-Schwaden, Igelkolben und Schlank-Segge. Vereinzelt wachsen auf der Fläche Weidengebüsche und einzelne Silberweiden, im Norden eine breite Baumreihe aus jüngeren Silberweiden.

Gegenüber 1999 wurden einzelne Röhrichtbereich durch Zäune aus der Beweidung genommen. Außerdem sorgt eine Windpumpe für die Bewässerung der Fläche.

Neben dem Vogelschutz ist die Fläche für den Amphibienschutz von großer Bedeutung. Die Gewässer werden von Grün- und Braunfröschen als Laichgewässer genutzt. Außerdem laichen hier und auf den östlich benachbarten Fläche Molche, u.a. der Kammolch (Auskünfte Naturschutzamt und NABU). Der Kammolch hat seinen Sommerlebensraum in der Reit und nutzt die Teiche zum Laichen. Außerdem ist die Fläche für Insekten, insbesondere für Libellen von großer Bedeutung.

Insgesamt handelt es sich also um einen herausragend wertvollen Lebensraum, in dem mit dem Kammolch auch eine nach FFH-Richtlinie geschützte Art lebt. Daher wurde das Gebiet mit dem NSG Reit in 1999 als FFH-Gebiet gemeldet.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	46291
		DK5 DK5-GK	7226 7228
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe-West
Bearbeitung	EMU	Biotop-Nr. alt	37 32
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	75883,4705
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1			25 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		
3	hm	mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)		
1	2			35 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2000)		
3	+	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3		Ja	40 %
2	SET	Teich, nährstoffreich, naturnah (2000)		
3	+	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Außendeichs zwischen Reitdeich und Dove-Elbe, gegenüber dem NSG "Die Reit".		
Nachbarnutzung/en	Dove-Elbe, Gose-Elbe		
Rechtswert (X)	573325	Hochwert (Y)	5926132
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Reitbrook (609)	Gemarkung	Allermöhe (601)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Reitbrook [HH-2033 / Anteil: < 1%], NSG Die Reit [HH-601 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Die Reit [DE 2526-303 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

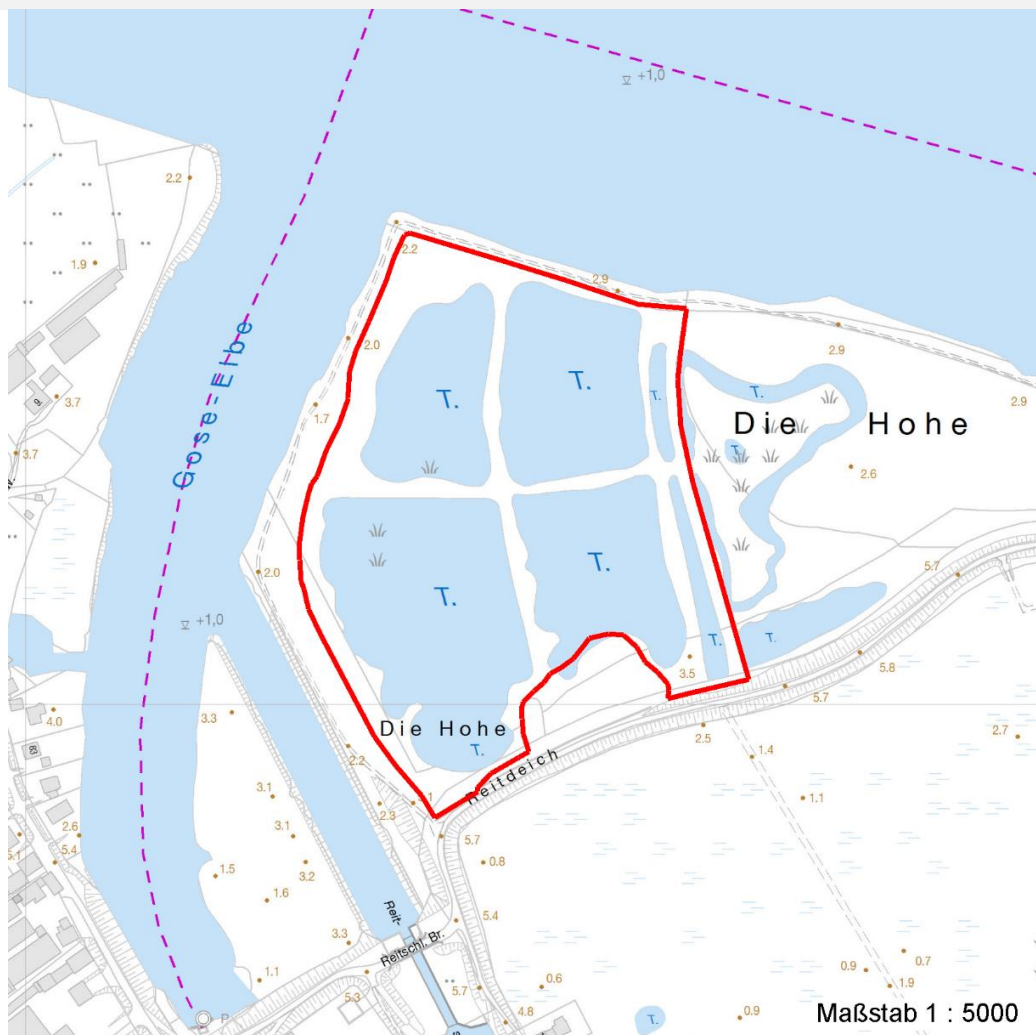
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	46291
		DK5 DK5-GK	7226 7228
		DK5 - Name	Allermöhe-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	37 32
Bearbeitung	EMU	Kartierung	12.09.2007
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	75883,4705
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
46291	46290	7226	37	07.09.1999	K	7228	32
46291	46292	7226	37	08.06.2010	K	7228	32
46291	89925	7226	645	16.07.2015	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
16248	0	7226_37_120907_1.JPG	
16249	0	7226_37_120907_2.JPG	
16250	0	7226_37_120907_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	46291
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7226 7228
Bearbeitung	EMU	DK5 - Name	Allermöhe-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	37 32
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	12.09.2007
		Fläche / Länge [m²/m]	75883,4705
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Ausgedehnte, freie Wasserfläche und naturnahe, große Stillgewässer, ausgedehnte Schilfröhricht Flächenpotential Strukturvielfalt Naturverjüngung Vorkommen seltener Arten Wichtige oekologische Ausgleichsflaeche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Vögel Insekten
Maßnahmen	Biotop erhalten und für ausreichende Besonnung der Gewässer sorgen, Schutz der Ufer vor zu starkem Vertritt, die Beweidung aufrecht erhalten
Schutzvorschlag	NSG - Naturschutzgebiet

Foto

Fotodatei 7226_37_120907_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7226_37_120907_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	46291
		DK5 DK5-GK	7226 7228
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe-West
Bearbeitung	EMU	Biotop-Nr. alt	37 32
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	75883,4705
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7226_37_120907_3.JPG

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz	mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Standort: Spülfeld		Hauptfläche	
		Flächenanteil	25 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Relief	erhöht, uneben, Dämme
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
1. Krautschicht	95 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	1.00 m

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	46291
		DK5 DK5-GK	7226 7228
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe-West
Bearbeitung	EMU	Biotop-Nr. alt	37 32
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	75883,4705
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,9
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,1
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-													
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h		-													
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z		-													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	z		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-													
Epilobium roseum (Rosarotes Weidenröschen)	7	w		-										G			
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		-													
Matricaria discoidea (Strahlenlose Kamille)	7	z		-													
Persicaria mitis (Milder Knöterich)	7	z		-										V	V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-													
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-													
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	h		-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	z		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z		-													
Salix spec. (Weide)	7	z		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-													
Senecio sarracenicus (Fluss-Greiskraut)	7	w		-										3	2 3		
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	z		-													
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-													
Stellaria media (Vogelmiere)	7	z		-													
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	z		-													
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	z		-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	46291	
			DK5 DK5-GK	7226	7228
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Allermöhe-West	
Bearbeitung	EMU	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	37 32
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	12.09.2007	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	75883,4705	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-													
Anzahl Rote Liste Arten														3	2	1	
Anzahl Arten														38			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: Ufer der Teiche und flächiges Röhricht	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	35 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
1. Krautschicht	95 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	2.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,5
Boden	Feuchte	sehr naß	8,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	46291
			DK5 DK5-GK	7226 7228
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Allermöhe-West
Bearbeitung	EMU	Kopie	Biotop-Nr. alt	37 32
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	12.09.2007
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	75883,4705
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	z		-													
Bidens tripartita (Dreiteiliger Zweizahn)	7	z		-											V		
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-												V	
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	z		-													
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w		-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-									b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	d		-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-													
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	z		-													
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	z		-												V	
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	d		-													
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-													
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	z		-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-													
Schoenoplectus lacustris (Gewöhnliche Teichsimse)	7	w		-											2		
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	z		-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten														2	2		
Anzahl Arten														24			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Teich, nährstoffreich, naturnah (2000)	Biotoptyp	SET
- Zusatz	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Standort: Wasserfläche		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	46291
		DK5 DK5-GK	7226 7228
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe-West
Bearbeitung	EMU	Biotop-Nr. alt	37 32
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	75883,4705
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	10 %
1. Krautschicht	10 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	flaches Gewässer	11,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	w		-											D		3		
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	h		-															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-															
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-										b	V		V	V	
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-											V		V	V	
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-															
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	z		-											V				
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	z		-											b				
														Anzahl Rote Liste Arten					
														Anzahl Arten					
														8					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Sozialeit, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland